

Erinnerungen generell

Beim Erinnerungssystem stellt sich zunächst die grundlegende Frage: **Woran soll erinnert werden?**

Soll die Erinnerung spontan individuell nach einem konkreten Wunsch des Kunden eingerichtet werden, um eine personalisierte Wiedervorlage zu erstellen?

Darüber hinaus können auch **Erinnerungen** an **Dauermedikationen** (**Cytopoint, Librela** etc.) sowie Vorsorgepläne versendet werden – beispielsweise zur **jährlichen Zahnkontrolle** oder **zum halbjährlichen Herzultraschall**. Dieses System unterstützt eine proaktive und strukturierte Patientenversorgung.

Möchte man das Erinnerungssystem direkt über das Praxisprogramm nutzen oder evtl. etwas „gefälliger“ mit Bildern und modernerem Auftritt?

Lösungen wie iRecall werden auch von einigen Smartemis-Mitgliedern bevorzugt, obgleich Ihr Praxis-Programm eine umfassende Erinnerungsfunktion bietet.



Ihr Praxisprogramm bietet den Versand per eMail direkt aus dem eigenen Erinnerungssystem, aber es wird bisher nicht genutzt? Dann ist evtl. eine externe Lösung für Sie eine Möglichkeit ein „Mehr“ an Kundenbindung zu erreichen.